

AUFGEFRISCHT UND ERWEITERT: DIE WEIHNACHTSKRIPPE IN DER PROPSTEIKIRCHE

Es hatte sich schnell in der Stadt herumgesprochen: „Hast du schon die neue Weihnachtskrippe in der Propstei gesehen? Die ist wirklich sehenswert!“ Solche oder ähnliche Kommentare waren in der letzten Weihnachtszeit in der Kirche und auch außerhalb häufig zu hören.

Was war geschehen?

Die alten 29 Krippenfiguren aus Gips sind fast 100 Jahre alt und zeigten reichlich Gebrauchsspuren. Mancher Finger war abgebrochen und an einigen Figuren war der viel zu krasse Farbauftrag deutlich erkennbar abgeplatzt. Nachdem wir unsere Figuren im Sommer 2022 auf die Reise nach Coesfeld zur Restauration durch die Fa. Eysing & Schering gebracht hatten, konnten wir kurz vor Weihnachten „neue“ Figuren in Empfang nehmen, die vor allem in der Farbgebung sehr viel natürlicher und qualitativ hochwertig modelliert den Rückweg nach Meppen antraten.

In einem durch den Liturgieausschuss angestoßenen Abstimmungsverfahren konnten Gemeindemitglieder im Sommer 2022 zwischen 5 verschiedenen Modellen der Krippenstallgestaltung wählen: das Votum fiel eindeutig auf den Krippenstall, der der Kirche in Herzlake ähnelt. Nach diesem Votum haben zwei Werklehrer der Johannes-schule elf Schüler der 8. Jahrgangsstufe für das Projekt „neuer Krippenstall für die Propsteikirche“ geworben. Lehrer und Schüler haben bei einer Projektlaufzeit von ca. 4 Monaten mit solcher Leidenschaft und Verliebtheit bis ins Detail einen neuen Krippenstall gefertigt, der bei ganz vielen Besucher*innen viel Bewunderung ausgelöst hat.

Schließlich hat das Krippenaufbauteam eine deutlich vergrößerte Krippenlandschaft geschaffen, in der alle Krippenfiguren ihren originären Platz finden. In diesem Jahr wird erstmals auch ein Johannes der Täufer bereits in der Adventszeit seinen Platz in der Nähe des Taufbrunnens finden, um auf das Ankommen des Messias als Kind in der Krippe hinzuweisen.

Die leuchtenden Augen vieler Kinder, Eltern, Großeltern und Senioren ist der schönste Dank dafür, dass die Botschaft von der Menschwerdung Jesu Christi durch die Mitwirkung von insgesamt ca. 30 Schülern, Lehrern und Erwachsenen eine ganz neue Aussagekraft in die Propsteikirche gebracht haben.

